

ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

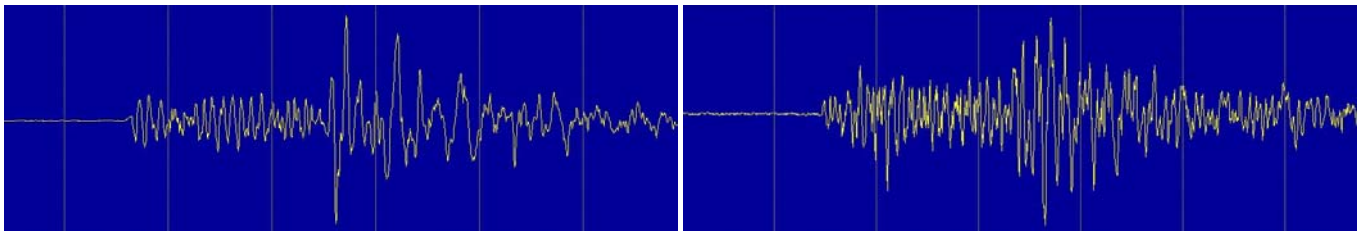
Im Juni 2012 wurden in Österreich fünf Erdbeben verspürt; zwei ereigneten sich in Tirol, eines in Kärnten und zwei in Norditalien.

Am 3. Juni wurde um 21:20 Uhr MESZ in Tirol, Kärnten und Salzburg ein Erdbeben der Magnitude 4,9 verspürt, das sich in der italienischen Provinz **Emilia-Romagna** nördlich von Bologna ereignete. Die Intensität in Österreich erreichte maximal 4 Grad auf der Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98). Die meisten Meldungen kamen aus höheren Stockwerken.

Ein leichtes Erdbeben der Magnitude 1,8 konnte am 5. Juni um 22:07 Uhr MESZ in **Gmünd, Kärnten**, von einigen Personen wahrgenommen werden. Die Intensität betrug 3 Grad auf der EMS-98.

Am 9. Juni wurden um 04:04 Uhr MESZ zahlreiche Menschen durch ein kräftiges Erdbeben der Magnitude 4,8 in **Friaul, Italien**, geweckt. Es sind Wahrnehmungsberichte aus Osttirol, Kärnten, Nordtirol und vereinzelt auch aus Salzburg und der Steiermark eingegangen. Das Epizentrum lag etwa 20 km östlich von Belluno. Die Intensität in Österreich erreichte 4 Grad auf der EMS-98.

Zwei deutlich fühlbare Erdbeben ereigneten sich am 26. Juni östlich von **Fügen im Zillertal, Tirol**. Das erste Beben um 16:22 Uhr MESZ hatte eine Magnitude von 2,8 und wurde mit einer Intensität von 4 Grad auf der EMS-98 verspürt. Um 21:10 Uhr MESZ folgte ein weiteres Beben mit einer Magnitude von 2,5, das etwas schwächer wahrgenommen wurde.



Registrierungen der Erdbeben östlich von Fügen, Tirol, am 26. Juni 2012 an der Station WTTA des Österreichischen Erdbebendienstes (etwa 30 km vom Epizentrum entfernt). Links: Erdbeben der Magnitude 2,8 um 16:22 Uhr MESZ, rechts: Nachbeben der Magnitude 2,5 um 21:10 Uhr.

INTENSITÄTSSKALA – EMS-98 Auszug aus der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

Grad	Beschreibung der Auswirkungen
3	Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4	Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln.

Der Österreichische Erdbebendienst dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde.

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
10. Juni 2012	12:44	5,9	Ägäisches Meer 36,36°N 28,93°E	Einige Verletzte und leichte Schäden an der Südostküste der Türkei bei Fethiye.
11. Juni 2012	05:29	5,7	Afghanistan 36,08°N 69,32°E	Nach einem großen Erdbeben gab es mehr als 80 Tote, zahlreiche Häuser wurden zerstört.
24. Juni 2012	07:59	5,5	Grenze Sichuan-Yunnan, China 27,78°N 100,78°E	4 Todesopfer und mindestens 100 Verletzte; mehr als 4000 Gebäude wurden beschädigt oder zerstört.
29. Juni 2012	21:07	6,3	Nord-Xinjiang, China 43,44°N 84,73°E	24 Verletzte, mehr als 7000 Häuser beschädigt, Straßen wurden durch Felsstürze blockiert.

Weltzeit...Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
M...Magnitude (logarithmische Energieskala nach Richter)
Die Daten für weltweite Erdbeben stammen von U.S. Geological Survey.

Verfasserinnen:
Mag. Rita Meurers, Mag. Christiane Freudenthaler
Angaben ohne Gewähr